

Aufgaben

Als Verfahrensmechaniker/-in in der Betonsteinindustrie steuern und überwachen Sie Produktionsanlagen, um mineralische Rohstoffe zu Baustoffen zu verarbeiten. In der Fachrichtung „vorgefertigte Beton-erzeugnisse“ fertigen Sie Betonwaren aus Frischbeton. Sie veredeln diese Produkte mit einer Vielzahl von ergänzenden Verfahren.

ÜBERSICHT

- Überwachung und Steuerung der Betonherstellung
- Herstellung vorgefertigter Betonelemente in großen Serien
- Bedienung, Wartung und Instandhaltung der hierfür notwendigen Anlagen
- Qualitätssicherung durch Augenschein und Prüfgeräte (Maßhaltigkeit, Rohdichte)
- Kennzeichnung, Transport, Lagerung und Verladung/Kommissionierung

Wir bieten gerne ein dreitägiges Kurzpraktikum an, damit man die Anforderungen und Möglichkeiten des Berufsbildes kennenlernen kann.

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie die schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Praktikabescheinigungen (falls vorhanden) an:

METTEN Stein+Design GmbH & Co. KG
Herrn Thomas Nolte
Hammermühle
51491 Overath

Welcher Beruf ist für mich richtig?



KURZÜBERSICHT

AUSBILDUNG

zum Verfahrensmechaniker
Steine- und Erdenindustrie

Fachrichtung vorgefertigte
Betonzeugnisse



Hammermühle · 51491 Overath
Tel. 022 06 / 603-0 · Fax 022 06 / 603-80



Lerninhalte



Sie haben Fragen?

IHR ANSPRECHPARTNER

Thomas Nolte

Tel. 02206 / 603-0

thomas.nolte@metten.de

ANFORDERUNGSPROFIL

Sie verfügen über einen qualifizierten Hauptschulabschluss oder besser die mittlere Reife und bringen dabei idealerweise ein solides Grundwissen in Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern mit. Wichtig sind außerdem ein gutes technisches Verständnis, eine schnelle Auffassungsgabe und handwerkliches Geschick. Zudem sollten Sie teamfähig und zuverlässig sein.

1. UND 2. AUSBILDUNGSJAHR

- Manuelle und maschinelle Bearbeitung von Werkstoffen (z.B. Anreißen, Körnen, Sägen, Feilen, Schneiden, Entgraten, Bohren, Schleifen)
- Gewinnungstechniken von Rohstoffen
- Verfahren der Trocken- und Nassaufbereitung
- Prüfung von Steuerungen auf Funktionsfähigkeit und Inbetriebnahme nach Anweisung
- Aufgaben und Verfahren der Aufbereitungs- und Produktionsprozesse in der Steine- und Erdenindustrie

3. AUSBILDUNGSJAHR

- Durchführung von anwendungstechnischen Untersuchungen der Baustoffe hinsichtlich Verarbeitbarkeit, Dauerhaftigkeit und Maßtoleranzen
- Mengenmäßige Abrufung von Bindemittel, Zuschlagstoffen, Zusatzstoffen, Zusatzmitteln und Wasser
- EDV-unterstützte Herstellung von Beton nach vorgegebenen Rezepturen
- Durchführung von Analysen zur Bestimmung von Feuchte, Reinheitsgrad, Weißgehalt, Abbindezeit, Festigkeit, Dichte und Kornverteilung
- Produktspezifische Prüfung von vorgefertigten Beton-erzeugnissen auf Maßhaltigkeit und Festigkeit

Fakten

- **Ort:** Die Ausbildung erfolgt im Wesentlichen im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule
- **Schule:** TÜV Akademie Moers, Blockunterricht
- **Dauer:** 3 Jahre
- **Abschluss:** Ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Die Ausbildung endet mit der Facharbeiterprüfung vor einem der Prüfungsausschüsse der Industrie- und Handelskammern mit der Aushändigung eines Facharbeiterbriefes.
- **Karrieremöglichkeiten:**
 - » Industriemeister/in der Fachrichtung Betonsteinindustrie
 - » Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik

	Vergütung	Urlaub
1. Ausbildungsjahr:	879 Euro	27 Tage
2. Ausbildungsjahr:	1.026 Euro	27 Tage
3. Ausbildungsjahr:	1.172 Euro	28 Tage

(Stand 08.2014)

NEUGIERIG GEWORDEN?

Mehr Informationen über uns finden Sie unter www.metten.de/ausbildung

